

SchwabEX-spray

Verwendung

Bekämpfung von Schaben, Käfern u. a. kriechenden Schadinsekten.

Typ

Sprühdose, 400 ml.

Wirkstoffe

Permethrin (11,3 g/kg) + Dichlorvos (8,7 g/kg), + Pyrethrum-Extrakt 25 % (3,4 g/kg).

Wirkung

Guter Heraustreibeffekt und schnelle Sofortwirkung nach Kontakt mit Spraypartikeln. Langzeitwirkung durch Kontakt mit dem Flächenbelag.

Besonderheiten

- Gezielte Anwendung durch Spraykanüle.
- Rasche und gleichmäßige Wirkstoffverteilung in Schädlingerverstecken durch aktive Diffusion (Dichlorvos).

Bedarf

Feste Angaben über den Präparatbedarf sind nicht möglich, weil Bauweise, Inventardichte und Befallsstärke variieren.

Anwendung

Beigefügten Sprühkopf (mit Sprührohr) auf das Ventil setzen. Verstecke kriechender Insekten wo möglich freilegen. Befallene Räume im Rundgang behandeln und SchwabEX-spray direkt in die Schädlingerverstecke bzw. auf belaufene und verdächtige Flächen sprühen. Empfindliche Flächen (z. B. Polituren, Lacke, manche Kunststoffe) aussparen.

Prophylaxe

Prophylaktische Maßnahmen, die einen Schädlingsbefall bzw. dessen Ausbreitung verhindern, spielen eine wichtige Rolle. Dazu gehören z. B. Verschließen oder Beseitigen möglicher Schädlingerverstecke, Schaf-

fung einwandfreier hygienischer Bedingungen durch regelmäßige Reinigung, Kontrolle eingehender Waren, optimale Lagerbedingungen, übersichtliche Lagerhaltung, regelmäßige Raumspektionen und nicht zuletzt rechtzeitige Durchführung von Bekämpfungsmaßnahmen.

Kontrolle

Vor jeder Schädlingsbekämpfung ist eine Erhebung über Art und Ausmaß des Schädlingsbefalls zweckmäßig. Geeignete Hilfsmittel hierfür sind Klebe- und Pheromonfallen (z. B. Detektiv S).

Schaben

Schaben bevorzugen warme und dunkle Verstecke in der Nähe von Wasser und Nahrung. Die moderne Bautechnik verschafft Schaben eine Vielzahl idealer Biotope, wie z. B. Einbaumöbel, Dämmplatten, Isoliermaterial, abgehängte Decken, Verkleidungen, Installationsschächte usw. Für die nötige Wärme sorgen Zentralheizungen, Bäder, Spülmaschinen, Trockner, Backöfen, Boiler etc.

Direkt getroffene Schaben flüchten aus den Verstecken und verenden schnell. Nicht getroffene Schaben werden abgetötet, wenn sie später über den wochenlang aktiven Sprühbelag laufen.

Bekämpfungen bei Deutschen Schaben nach 5 Wochen und bei Orientalischen Schaben nach 5 Monaten wiederholen, um aus abgelegten Eipaketen geschlüpfte Schaben zu erfassen. Neu eingeschleppte Schaben sofort bekämpfen, bevor sich der Befall ausbreitet.

BIOZIDE



Vorsichtsmaßnahmen

Hochentzündlich. - Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Aerosol nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät mit Filter A1 - P3 (40 Ast) anlegen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. - Enthält Dichlorvos. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Nicht frei in den Raum nebeln. Personen außer dem Anwender verlassen den Raum. Alle nicht mittelsicher verpackten Lebens- und Futtermittel sowie Nutz- und Heimtiere vor der Anwendung entfernen. Kochgeräte, offenes Geschirr, Arbeitsplatten etc. mittelsicher abdecken oder vor Gebrauch mit einem alkalischen Spül-/Reinigungsmittel und viel Wasser abwaschen.

Kontakt mit frischen, feuchten Belägen vermeiden. Kinder und Heimtiere fernhalten.

Nicht direkt in elektrische Geräte oder in deren unmittelbarer Nähe sprühen. Übermäßiges Sprühen in kleinen Räumen bzw. lokale Überdosierungen können zu einem explosionsfähigen Luft/Gasgemisch führen. In kleinen Räumen bzw. in Hohlräumen (z. B. Abstellkammern, Schränken etc.) nicht länger als 3 Sekunden sprühen. Während des Sprühens lüften. Räume vor Benutzung gründlich lüften.

Amtliche Empfehlung für Pyrethroide:

Das Mittel kann bei Kontakt mit der Haut (insbesondere des Gesichts) ein Brennen oder Kribbeln hervorrufen, ohne daß äußerliche Reizerscheinungen sichtbar werden. Das Auftreten dieser Stoffwirkung muß als Warnhinweis angesehen werden. Eine weitere Exposition ist unbedingt zu vermeiden. Klingen die Symptome nicht ab oder treten weitere auf, muß ein Arzt aufgesucht werden.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Entsorgung

Anfallende Mittelreste und Verpackungen mit Restinhalt gemäß den abfallrechtlichen Regelungen als Sonderabfall entsorgen. Restentleerte Verpackungen sind gemäß Anhang I der VerpackV einer Verwertung zuzuführen.

Verpackung

Versandkarton mit 12 Sprühdosen à 400 ml.



BIOZIDE



FROWEIN GMBH & CO. KG

D-72437 Albstadt, Postfach 201440

D-72461 Albstadt, Am Reislebach 83

Tel. +49 (74 32) 9 56-0 · Fax +49 (74 32) 9 56-1 38

www.frowein808.de · eMail: info@frowein808.de